

Humanistischer Verband Deutschland
Landesverband Rheinland-Pfalz und
Ortsgruppe Rhein-Neckar des HVD Baden-Württemberg
www.hvd-rlp.de und www.hvd-bw.de

in Kooperation mit

Säkulare Humanisten - GBS Rhein-Neckar e.V und der GWUP-Die Skeptiker
www.gbs-rhein-neckar.de und www.GWUP.de

Fr. 23.05.2014, 20:00 Uhr



Ulrike von Chossy

DAI Heidelberg
Deutsch-Amerikanisches Institut,
Sofienstr.12, 69115 Heidelberg

Humanistische Erziehung

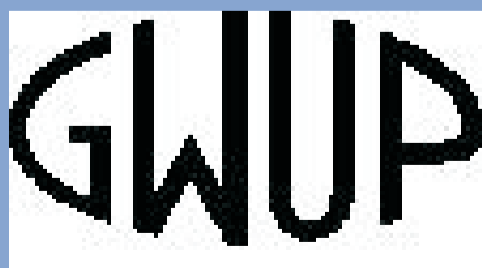
Mehr als ein Drittel der Deutschsprachigen bezeichnet sich als religionsfrei -- Tendenz steigend. Von Chossy skizziert, wie es gelingt, eine nicht-religiöse Haltung in der Erziehung einzunehmen. Aufbauend auf Erkenntnissen der Entwicklungspsychologie und Hirnforschung thematisiert sie den Umgang mit wichtigen Themen wie Lebenskrisen, Tod und Trauer.

Eltern erhalten pragmatische Tipps, z. B. zum Feiern von religiösen und religionsfreien Festen im Jahresverlauf, zur Auswahl einer passenden Kita sowie zum Umgang mit Religionsunterricht und religiösen Ritualen in der Schule. Von Chossy gibt viele Anregungen, wie Kinder ohne Rückgriff auf religiös begründete Werte und Vorstellungen erzogen werden können. Sie arbeitet die Unterschiede zwischen religiöser und humanistischer Erziehung heraus.

Ein Vortrag für alle, die sich generell mit dem Thema Erziehung und Wertsetzung auseinandersetzen, aber besonders auch für Eltern, die sich im Raum Heidelberg für humanistische Kindergärten und Schulen interessieren.

Ulrike von Chossy, Dipl.-Sozialpäd., leitet die Humanistische Grundschule Fürth.

-Eintritt 8 Euro, ermäßigt 6 Euro-



Die Skeptiker



Säkulare Humanisten
GBS-Rhein-Neckar e.V.

